



Einwohnergemeinde Münchenwiler

Grissachstrasse 30
1797 Münchenwiler
www.muenchenwiler.ch

Telefon 026 / 670 70 80
E-Mail info@muenchenwiler.ch

Mai 2026 / Nr. 102

MITTEILUNGEN



des Gemeinderates
Münchenwiler

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde
Donnerstag, 8. Mai 2025 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Traktanden

1. Genehmigung der Rechnung 2025
2. Verschiedenes

Alle in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten sind zu dieser Versammlung und dem anschliessenden Apéro freundlich eingeladen.

Münchenwiler, 28. April 2026

Der Gemeinderat

Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2025

Gemäss Organisationsreglement (Art. 67) liegt das Protokoll jeweils nach der Gemeindeversammlung öffentlich auf und wird anschliessend vom Gemeinderat genehmigt. Die genehmigte Fassung findet sich auf den Seiten 8 - 9.

Traktanden der Gemeindeversammlung

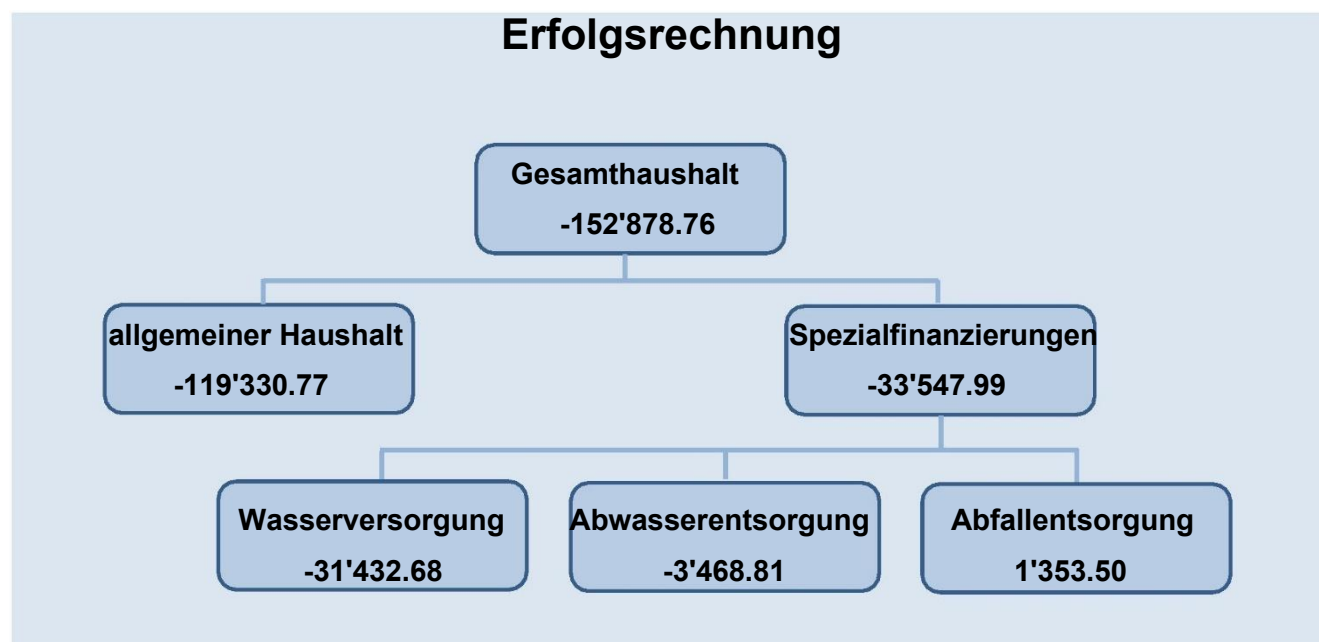
Genehmigung der Rechnung 2025 (Traktandum 1)

Als Grundlage für die Jahresrechnung 2025 dienen das Budget 2025 und die Vorjahresrechnung 2024.

Genehmigung/Prüfung:

	Budget 2025	Jahresrechnung 2024
Gemeinderat	31.10.2024	27.03.2025
Bestätigungsbericht Rechnungsprüfungsorgan	keine Prüfung	10.04.2025
Gemeindeversammlung	05.12.2024	08.05.2025

Der **Gesamthaushalt** schliesst mit einem **Verlust von CHF 152 878.76** ab. Budgetiert wurde ein Verlust von CHF 222 996.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 70 117.24



Allgemeines

Die Jahresrechnung 2025 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt. Zum Einsatz gelangte das EDV System der Firma Dialog AG.

Erfolgsrechnung

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Verlust von CHF 152 878.76** ab. Budgetiert wurde ein Verlust von CHF 222 996.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 70 117.24.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem **Verlust von CHF 119 330.77** ab. Budgetiert wurde ein Verlust von CHF 153 696.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 34 365.23.

Spezialfinanzierungen (gebührenfinanzierte Bereiche gem. Art. 30 Bst. B FHDV)

SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem **Verlust von CHF 31 432.68** ab. Budgetiert wurde ein Verlust von CHF 29 900.00. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 1 532.68.

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem **Verlust von CHF 3 468.81** ab. Budgetiert wurde ein Verlust von CHF 38'400.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 34 931.19.

SF Abfallbeseitigung

Die Abfallbeseitigung (Funktion 7301) schliesst mit einem **Gewinn von CHF 1 353.50** ab. Budgetiert wurde ein Verlust von CHF 1'000.00
Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2025 beträgt CHF 2 353.50.

Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen unter **Fr 10'000.00** direkt der Erfolgsrechnung.

Nettoinvestitionen

Es sind Nettoinvestition von 1'192'944.22 angefallen.

Bilanz

Das Finanzvermögen hat um CHF 1 003 248.71 abgenommen.

Das Verwaltungsvermögen hat um CHF 1 102 946.07 zugenommen (Investitionen, abzüglich den getätigten Abschreibungen).

Das Fremdkapital hat um CHF 223 437.97 zugenommen.

Das Eigenkapital hat um CHF 123 740.61 abgenommen.

Nachkredite

Total > CHF 1'000.00	CHF 216'778.23
davon gebunden	CHF 103'598.55
GR Kompetenz	CHF 113'179.68
Von GV zu beschliessen	CHF 0.00

Laufende Rechnung Vergleich zum Budget nach Funktionen

0 Allgemeine Verwaltung			
Aufwand Budget	277'400.00	Aufwand Rechnung	331'862.88
Ertrag Budget	<u>8'000.00</u>	Ertrag Rechnung	<u>39'710.85</u>
Nettoaufwand Budget	269'400.00	Nettoaufwand Rechnung	292'152.03

5 Soziale Wohlfahrt

Aufwand Budget	558'850.00	Aufwand Rechnung	539'902.85
Ertrag Budget	<u>0.00</u>	Ertrag Rechnung	<u>22'984.70</u>
Nettoaufwand Budget	558'850.00	Nettoaufwand Rechnung	516'918.15

Folgende Abweichung in diesem Bereich sind erwähnenswert und hauptverantwortlich für die Budgetunterschreitung:

- Tiefere Kosten Lastenausgleich EL-Renten (CHF 15'000)
- Tiefere Kosten Lastenausgleich Soziales (CHF 24'000)

6 Verkehr

Aufwand Budget	226'560.00	Aufwand Rechnung	228'956.75
Ertrag Budget	<u>36'000.00</u>	Ertrag Rechnung	<u>70'256.12</u>
Nettoaufwand Budget	190'560.00	Nettoaufwand Rechnung	158'700.63

Erwähnenswerte Abweichungen in diesem Bereich:

Höhere interne Verrechnungen von Wegmeister für andere Bereiche: Positive Abweichung CHF 5'000

Entnahme Abschreibungen aus der Spezialfinanzierung Mehrwertabgabe: Positive Abweichung CHF 10'000

7 Umwelt und Raumordnung

Aufwand Budget	354'300.00	Aufwand Rechnung	405'087.19
Ertrag Budget	<u>326'300.00</u>	Ertrag Rechnung	<u>359'152.99</u>
Nettoaufwand Budget	28'000.00	Nettoaufwand Rechnung	45'934.20

Erwähnenswerte Abweichungen in diesem Bereich:

Höhere Kosten Gewässerverbauungen (Bachunterhalt): Negative Abweichung CHF 11'000

Höhere Kosten Friedhof: Negative Abweichung CHF 7'000

8 Volkswirtschaft

Aufwand Budget	500.00	Aufwand Rechnung	297.95
Ertrag Budget	<u>0.00</u>	Ertrag Rechnung	<u>0.00</u>
Nettoaufwand Budget	500.00	Nettoaufwand Rechnung	297.95

Keine erwähnenswerten Abweichungen in diesem Bereich.

9 Finanzen und Steuern

Aufwand Budget	116'780.00	Aufwand Rechnung	139'268.30
Ertrag Budget	<u>1'652'500.00</u>	Ertrag Rechnung	<u>1'645'292.45</u>
Nettoertrag Budget	1'535'720.00	Nettoertrag Rechnung	1'506'024.15

- Die Einkommenssteuern der natürlichen Personen liegen um CHF 196'000 unter Budget
- Die Vermögenssteuern der natürlichen Personen liegen um CHF 28'000 über Budget
- Die Quellensteuern der natürlichen Personen liegen um CHF 70'000 über Budget
- Die Gewinnsteuern der juristischen Personen liegen um CHF 21'000 über Budget.
- Die Position „Finanz- und Lastenausgleich“ ist um CHF 11'000 schlechter als budgetiert.
- Aufgrund des schlechten Rechnungsergebnisses 2025 und der damit verbundenen weiteren Abnahme des Eigenkapitals, „durften“ wir den Restbetrag der finanzpolitischen Reserve im Umfang von CHF 45'000 auflösen, was da Ergebnis rein kosmetisch „verbessert“.

GENEHMIGUNG:

Gemäss Art. 71 GV (170.111) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Münchenwiler:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt	CHF 2 475 719.68
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF 2 322 840.92
	Aufwandüberschuss	CHF 152 878.76
Davon		
	Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF 2 157 094.19
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF 2 037 763.42
	Aufwandüberschuss	CHF 119 330.77
	Aufwand Wasserversorgung	CHF 130 466.58
	Ertrag Wasserversorgung	CHF 99 033.90
	Aufwandüberschuss	CHF 31 432.68
	Aufwand Abwasserentsorgung	CHF 151 298.31
	Ertrag Abwasserentsorgung	CHF 147 829.50
	Aufwandüberschuss	CHF 3 468.81
	Aufwand Abfall	CHF 36 860.60
	Ertrag Abfall	CHF 38 214.10
	Ertragsüberschuss	CHF 1 353.50
INVESTITIONSRECHNUNG		
	Ausgaben	CHF 1 194 447.22
	Einnahmen	CHF 1 503.00
	Nettoinvestitionen	CHF 1 192 944.22
NACHKREDITE gem. separater Tabelle		CHF 216 778.23
Das Eigenkapital per 31.12.2025 beträgt:		CHF 4 315 536.97

ANTRAG:

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen. Von der Gemeindeversammlung sind keine Nachkredite zu genehmigen.

Finanzverwaltung
 CONTAFIN
 Treuhand & Revisions AG
 Christoph Hügli

Informationen

- a) Grüngut: Das Fehlen des Grüngut-Containers beim Gemeindehaus sorgt bei einigen Bürgern für Unmut. Der Gemeinderat wird an der Dezember-Versammlung über die Erfahrungen im 1. Jahr informieren.
- b) Mehrwertabschöpfung Schloss: Allfällige Information zu den Verhandlungen (falls schon vorhanden).
- c) Gemeinderats-Gesamtwahlen: Information betreffend Neuwahlen an der Dezember-Versammlung.
- d) Ortsplanung: Informationen über den Stand der Arbeiten
- e) Wahlausschuss: Per Ende Jahr sind 2 Stellen im Wahlausschuss zu besetzen. Interessierte können sich gerne melden.
- f) Die nächste Gemeindeversammlung findet voraussichtlich statt am **Donnerstag, 3. Dezember 2026 um 20.00 Uhr**

Protokoll der ordentlichen Einwohnergemeindeversammlung

Donnerstag, 4. Dezember 2025, 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Bekanntmachung: Durch Publikation in den Amtsanzeigern Nr. 44 vom 30.10.2025 und Nr. 49 vom 04.12.2025

Vorsitz: Der Gemeindepräsident, Jürg Brönnimann

Protokoll: Der Gemeindeschreiber, Markus Zingg

Stimmzähler: Marcel Hadorn, Sascha Krebs

Anwesende Stimmberechtigte: 47

Organisationsreglement und Stimmregister, letzteres 368 Stimmberechtigte zählend, liegen auf. Nachdem gegen die Art der Einberufung dieser Versammlung keine Einwendungen erhoben werden, erklärt der Vorsitzende die Versammlung als beschlussfähig und eröffnet.

Verhandlungen

1. Genehmigung des Voranschlags 2026; Festsetzung der Steueranlage und der Liegenschaftssteuer

Christoph Hügli stellt den Voranschlag 2026 vor. Der Gesamthaushalt rechnet mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 148'110.-- (allgemeiner Haushalt -Fr. 69'910.--, Spezialfinanzierungen -Fr. 78'200.--). Insbesondere der erhöhte Lastenausgleich hilft, das Defizit zu minimieren. Der weitest grösste Teil der Erträge stammt aus den Steuereinnahmen der natürlichen Personen. Auf der Aufwandseite sind rund 75 % vom Kanton vorgegeben und nicht beeinflussbar. Die Investitionen im Bereich Steuerhaushalt wurden praktisch ganz zurück gefahren.

Die Diskussion wird nicht benutzt.

Die Versammlung genehmigt:

den Steuersatz von 1.5 (einstimmig)

den Liegenschaftssteuersatz von 1‰ mit 46 Ja bei einer Enthaltung

den Voranschlag 2026

Gesamthaushalt -Fr. 148'110.00

allgemeiner Haushalt -Fr. 69'910.00

SF Wasser -Fr. 41'900.00

SF Abwasser -Fr. 35'400.00

SF Abfall -Fr. 900.00 mit 43 Ja, 3 Nein bei 1 Enthaltung.

2. Verschiedenes

a) Y. Suter informiert über die Schule. Per 31.12.2026 wird die Schulkommission neu gewählt. Dafür werden neue Mitglieder gesucht.

b) Im Wahlausschuss wird per Ende Jahr ein Posten frei. Vorschläge werden gerne bis Ende Jahr entgegen genommen. Danach wird der Gemeinderat eine Person bestimmen.

c) H. Richard informiert über den Stand der Ortsplanungsrevision. Die Arbeiten für die Fertigstellung sind in Angriff genommen worden. Die Landschaftsplanung wird aufgearbeitet. Die Arbeiten mit der Syntas (Frau Fabienne Brand) werden über einen Projektleitungsausschuss sicher gestellt. Ein Bereinigungsgespräch mit dem Amt für Gemeinden und Raumordnung verlief sehr vielversprechend. Die Zusammenarbeit mit der Firma Syntas Solutions AG (F. Brand Projektleiterin Ortsplanung und A. Bühlmann Bauverwaltung) funktioniert sehr gut.

d) Martin Zbinden erklärt, dass er sich Sorgen um die Schule Münchenwiler macht. In der Schweiz fehlen zur Zeit Lehrer für über 3'000 Vollzeitstellen. Der Lehrerberuf ändert sich. Die Lehrer müssen sich immer höheren Anforderungen in Bezug auf Kinder und Eltern stellen. Er erklärt sehr umfassend und eindrücklich die heutige Situation mit vielen Lehrerwechseln. Im Bereich Kindergarten und Sek. haben wir eine Vereinbarung mit dem Schulkreis Murten. Gespräche für den Bereich Primarschule wären sehr wünschenswert. Er würde sich zur Verfügung stellen, bei diesen Verhandlungen mitzuhelfen.

Y. Suter dankt Martin Zbinden für sein Votum und nimmt das Anliegen entgegen. Gespräche werden sicher in diese Richtung geführt werden.

- e) Olivier Zaugg fragt nach den Gründen für die Änderungen der Grüngutentsorgung. Wofür soll denn noch eine Grundgebühr bezahlt werden. J. Brönnimann erklärt, dass der Gemeinderat den ganzen Sommer betreffend Grüngut diskutiert hat. Der Auftrag war eine Kostensenkung. Die Entsorgung der Abfälle in der ganzen Gemeinde wird neu ebenfalls der Spezialfinanzierung belastet. Bei zukünftigen Massnahmen zu Kosteneinsparungen soll vorgängig die Bevölkerung informiert werden.
- f) Olivier Schmid sagt, dass die Schule essentiell für die Gemeinde sei. Der soziale Kontakt laufe praktisch nur noch über die Schule. Man solle Sorge dazu tragen.
- g) Frau Hadorn fragt nach den Fussgängerlängsstreifen und wie die Tempo-30-Zone durchgesetzt werden soll. J. Brönnimann erklärt, dass die Längsstreifen aufgemalt werden und als optische Trottoirs gelten. Die V-85 konnten mit den Schwellen erreicht werden. Die Kapo machte danach selber Messungen in welchen die V-85 nicht erreicht wurden und somit keine scharfen Radarmessungen durchgeführt werden.
- h) Die nächste Gemeindeversammlung findet statt am Donnerstag, 7. Mai 2026.

Schluss der Versammlung 21.00 Uhr

Sind Sie interessiert an schulischen Belangen?

Infolge Demission suchen wir per 30. September 2026, *oder nach Vereinbarung*, ein Mitglied für die Schulkommission Münchenwiler. Langfristig werden weitere Kommissionsmitglieder demissionieren. Sollten sich mehrere Personen für das Amt interessieren, besteht die Möglichkeit, den Wechsel bereits früher umzusetzen.

Aufgaben / Zuständigkeit:

Die Schulkommission ist für die strategisch-politische Führung der Schule verantwortlich. Sie sorgt für die Verankerung der Schule in der Gemeinde, stellt den Schulbesuch der Kinder sicher, ist Aufsichtsorgan der Schulleitung und verantwortlich für die Sicherstellung der Qualitätsentwicklung sowie Qualitätssicherung. Sie nimmt keine operativen Aufgaben wahr, ausser bei Fragen, die den Grundrechtsanspruch des Kindes auf Unterricht betreffen.

Die Schulkommission besteht aus 5 Mitgliedern und ist dem Gemeinderat unterstellt.

Wählbar sind die in eidgenössischen Angelegenheiten Stimmberechtigten (OgR Art. 42 b)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Yvonne Suter, Gemeinderätin Ressort Bildung, yvonne.suter@muenchenwiler.ch / 079 328 52 67.

Gerne nehmen wir Ihre Bewerbung bis 30. Mai 2026 entgegen.

Der Gemeinderat Münchenwiler